

Senioren Union Leipzig verurteilt die Vorkommnisse bei der LinX Demonstration am 18. September 2021 in Leipzig und steht hinter der Polizei.

Das Vorgehen der Demonstranten am Samstag ist nicht hinnehmbar. Wir verurteilen das gewalttätige Auftreten der LinX Anhänger auf das Schärfste. Die Morddrohungen gegen Mitglieder der Polizei sind auf das Entschiedenste abzulehnen und einer strafrechtlichen Verfolgung zuzuführen.

Die Protagonisten dieser Veranstaltung sollten das Grundgesetz intensiv lesen und sich an diese Regeln strikt halten. Zur ihrer Erinnerung sind die Artikel 2 und 8 hier zitiert:

Art 2

(1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.

(2) Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.

Art 8

1) Alle Deutschen haben das Recht, sich ohne Anmeldung oder Erlaubnis friedlich und ohne Waffen zu versammeln.

(2) Für Versammlungen unter freiem Himmel kann dieses Recht durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes beschränkt werden.

Unter dem Deckmantel der Demonstrationenfreiheit verübten Teilnehmer an dieser Demonstration Gewalttaten wie Würfe mit Bierflaschen auf Polizisten, sie zerstörten Fensterscheiben am Dienstgebäude der Polizei und an Bankfilialen usw., wie es in den Medien und sozialen Netzwerken zu sehen ist.

Sicherlich werden diese Taten nur von einer Minderheit der Demonstrierenden verübt. Welche Verantwortung haben aber Teilnehmer dieser Demonstration, die gleichgültig oder billigend diese Vorkommnisse dulden? Die Frage ist hier erlaubt „machen sie sich nicht ebenso schuldig, wie die Randalierer?“

Es muss endlich Konsequenzen für ein solches Handeln geben. Die Senioren Union Leipzig fordert deshalb schnellstmöglich zu handeln, die Rechtsverstöße aufzuklären und die Verantwortlichen gerichtlich zur Rechenschaft zu ziehen.

Es darf nicht hingenommen werden, dass Polizisten, die für die Sicherheit der Bevölkerung sorgen, angegriffen werden.

Es darf nicht sein, dass Bürger, deren Teil wir Senioren sind, durch solche chaotischen Erscheinungen in Angst und Schrecken versetzt werden.

Wir Senioren stehen voll und ganz hinter unseren Ordnungshütern, die mit großer Umsicht diese Demonstration begleitet und abgesichert haben und danken ihnen ausdrücklich für ihren Einsatz.